Zürcher Hochschule
für Angewandte Wissenschaften

IAP
Institut für Angewandte Psychologie

Certificate of Advanced Studies in **Leadership Excellence**

Mit Schwerpunkt auf neue Führungsansätze, Spannungsfelder und Burnout-Prävention

Für erfahrene Führungskräfte, die in einem komplexen Umfeld agieren.

Inhaltsverzeichnis

Einführung **3**

Zielpublikum **4**

Lernziele **4**

Aufbau und Inhalte **5**

Methodisches Konzept **7**

Kursinformationen **8**

Dozierende **11**

IAP Institut für Angewandte Psychologie **13**

Führungspraxis reflektieren

Für Führungspersonen ist es wichtig, ihre Führungspraxis zu reflektieren und eingespielte Muster und Zusammenhänge bewusst zu erkennen. Besonders in komplexen und dynamischen Umfeldern bleibt dafür oft wenig Zeit. Der CAS Leadership Excellence bietet Freiräume, um die eigene Führungsrolle und den Organisationskontext systematisch zu reflektieren und gibt Impulse für die persönliche Weiterentwicklung.

Bei steigender Komplexität und Diversität stellen soziale und psychologische Kompetenzen wichtige Faktoren für den Führungserfolg dar. Kenntnisse über praxisrelevante Führungsmodelle und -instrumente sowie deren Anwendung helfen den Teilnehmenden des CAS, Klarheit zu gewinnen.

Der CAS Leadership Excellence richtet sich an erfahrene Führungspersonen, die sich in komplexen Situationen bewegen.

Das IAP Institut für Angewandte Psychologie ist in der Schweiz sowie im deutschsprachigen Raum einer der bekanntesten, traditionsreichsten und erfahrensten Anbieter von Führungsweiterbildungen. Der Fokus liegt dabei auf weichen Faktoren (Softskills) im Umgang mit Menschen in Organisationen.

Der CAS Leadership Excellence ist ein CAS-Lehrgang des modularen MAS Leadership & Management und kann auch einzeln besucht werden. Der MAS ist eine psychologisch fundierte, berufsbegleitende Weiterbildung, die Führungspersonen professionell ausbildet und in ihrer Entwicklung fördert.

Mehr Informationen finden Sie unter **www.zhaw.ch/iap/cas-le.**

Zielpublikum

Der Zertifikatslehrgang CAS Leadership Excellence richtet sich an erfahrene Führungspersonen aller Branchen und Führungsstufen, Geschäftsleitende von kleineren und mittleren Unternehmen sowie strategische Projektleitende mit entsprechendem Leistungsausweis und fortgeschrittenen Anforderungen an eine Führungsausbildung.

Die Personen agieren in einem komplexen Umfeld, steuern Organisationseinheiten, führen über mehrere Hierarchiestufen hinweg oder bewegen sich in Führungssituationen mit erhöhter Komplexität und Diversität. Zum Weiterbildungskonzept gehört auch, dass sich Teilnehmende unterschiedlicher Branchen in Lerngruppen mischen, um so vom Austausch verschiedener Führungserfahrungen zu profitieren.

Lernziele

Die Teilnehmende setzen sich mit komplexen Fragen der Führung auseinander und beleuchten systemische Zusammenhänge ihrer Organisation. Es werden Stärken und Herausforderungen der Diversität besprochen und die Teilnehmenden gewinnen mehr Sicherheit im Umgang mit interkulturellen Fragestellungen. Bestandteil der Weiterbildung ist eine Studienwoche im Ausland, es stehen verschiedene Destinationen zur Auswahl.

Die Teilnehmenden
- erhöhen ihr Verständnis für systemische Zusammenhänge in Organisationen und eignen sich Methoden zum professionellen Umgang mit Komplexität und Vielfalt an.
- reflektieren ihre kulturelle Identität und erhöhen ihre Wirksamkeit in interkulturellen Fragestellungen.
- können mit Spannungsfeldern und Dilemmata der Führung professioneller umgehen und erweitern ihr Repertoire mit weiterführenden Führungsansätzen.
- setzen sich mit ihren persönlichen Ressourcen und dem eigenen Selbstmanagement auseinander. Sie lernen, die eigene Organisation bezüglich Stress- und Burnout-Prävention zu analysieren und entsprechende Massnahmen abzuleiten.

Aufbau und Inhalte

Modul	Themen/Inhalte	Umfang
Dynamik und Komplexität		
	Komplexitätsmanagement – Analyse relevanter Umweltaspekte und potenzieller Komplexitätstreiber – Gestaltungsprinzipien für Organisationen mit steigender Komplexität – Analyse des eigenen Führungssystems – Definition von Systemgrenzen und Abbau unnötiger Komplexität	2 Tage
	Dynamische und komplexe Organisationen – Systemische Führung – Systemische Prinzipien und konstruktivistische Ansätze als Grundlagen für die Führung in komplexen Situationen – Exploration von Rollen, Beziehungen, Wechselwirkungen und Dynamiken sozialer Systeme – Ansätze zur Förderung von Selbstorganisation, Selbstmanagement und Selbstverantwortung – Ressourcen- und lösungsorientiertes Denken und Handeln	2 Tage
	Führung von Vielfalt – Diversity – Herausforderungen von Diversität in Organisationen – Entwicklung und Forschungsergebnisse – Vielfalt in Organisationen: Das Diversity-Rad – Vielfalt in Organisationen: Fokus Alter, Fokus Gender – Bearbeitung von Fragen der Teilnehmenden – Erarbeitung bzw. Weiterentwicklung einer organisationsadäquaten Diversity-Strategie und Ableitung von Massnahmen	2 Tage

Modul	Themen/Inhalte	Umfang
Interkulturelle Kompetenz		5 Tage (plus An-/Abreise)
	Studienreise – Auseinandersetzung mit kulturellen Besonderheiten des Gastlandes – Reflexion der eigenen Muster und kulturellen Prägungen – Schärfung der interkulturellen Kompetenz am Beispiel des Gastlandes – Einblick in Unternehmen, Bildungsanbieter, Behörden und Verbände	
Herausforderungen und Trends der Führung		
	Neue Führungsansätze – Gestaltung und Beeinflussung von Aspekten der – Organisationskultur (Grenzen und Möglichkeiten) – Indirekte Führung und Führung auf Distanz – Ansätze der Organisationsentwicklung	2 Tage
	Führung in Spannungsfeldern und Dilemmata – Umgang mit Spannungsfeldern der Führung – Ethische Aspekte in Entscheidungsprozessen – Dynamisches Fünf-Faktoren-Modell der Führung und seine Anwendung	2 Tage
	Umgang mit Belastungen und Burnout-Prävention – Auseinandersetzung mit potenziell belastenden Systembedingungen – Analyse der eigenen Organisationseinheit bezüglich Ressourcen und Belastungen sowie Ableiten von konkreten Massnahmen – Reflexion und Optimierung des eigenen Führungsverhaltens hinsichtlich der Prävention von Stress und Burnout – Konstruktive Auseinandersetzung und entsprechender Umgang mit den eigenen Belastungsgrenzen	2 Tage
Abschlussveranstaltung		½ Tag
Total CAS Leadership Excellence		**17½ Tage**

Änderungen im Programm vorbehalten. Die Module können auch einzeln besucht werden.

Methodisches Konzept

Der CAS Leadership Excellence zeichnet sich durch eine grosse methodische Vielfalt aus und umfasst unter anderem:

- Theoretische Inputs
- Intervision
- Fallbeispiele
- Kulturmarktplatz
- Lernjournal

In eigens entwickelten Einheiten, der so genannten Intervision, werden der Berufsalltag und die Lebens- und Erfahrungswelt der Teilnehmenden in die Ausbildung einbezogen und als Ausgangspunkt für praxisnahe Lerngelegenheiten genutzt. Die in der Intervision erarbeiteten Lösungen können Teilnehmende in ihrer Berufspraxis umsetzen und dokumentieren. Durch das praxisbezogene Vorgehen können die gewonnenen Erkenntnisse und Lösungsansätze schnell und zielführend auf den eigenen Führungsalltag übertragen werden.

Die Basis des methodisch-didaktischen Vorgehens bildet das IAP Weiterbildungsverständnis. Weitere Informationen finden Sie unter **www.zhaw.ch/iap/wb-verstaendnis.**

Kursinformationen

Studienleitung
Dr. phil. Dipl. Ing. Thomas Klink, Studium des Ingenieurwesens (FH Furtwangen, D) und der Psychologie (Universität Fribourg), Vertiefung in Arbeits- und Organisationspsychologie und Dissertation im Bereich der Stressforschung. Diplomierter Laufbahnberater. Internationale Berufserfahrung in der Fertigungsoptimierung (Japan, USA) und im Produktmarketing sowie langjährige Erfahrung in Leitungsfunktionen im Bereich Human Resources in der Privatwirtschaft. Am IAP als Dozent und Berater im Bereich Leadership, Coaching & Change Management tätig.

Abschluss
Das Certificate of Advanced Studies (CAS) in Leadership Excellence wird unter folgenden Voraussetzungen erteilt:

- Teilnahme an sämtlichen Modulen des CAS-Lehrgangs (maximale Absenz 10%)
- Erfolgreicher Abschluss der CAS-Module
- Erfüllung der Leistungsnachweise (Modulabschlüsse)

Die Teilnehmenden müssen während allen absolvierten Modulen eine Führungsfunktion innehaben. Der Abschluss entspricht 15 ECTS-Punkten gemäss European Credit Transfer System. Der CAS ist im MAS Leadership & Management anrechenbar.
Weitere Informationen zum MAS finden Sie unter **www.zhaw.ch/iap/mas-lm.**

Dauer und Termine
17½ Kurstage
Zusätzlich ist Zeit für die Vor- und Nachbereitung der Studientage sowie die Modulabschlüsse aufzuwenden. Der Zertifikatslehrgang findet in der Regel in zweitägigen Kursen statt.

Infoveranstaltungen
Es finden regelmässig Informationsveranstaltungen statt. Aktuelle Termine und das Anmeldeformular finden Sie unter **www.zhaw.ch/iap/cas-le.**

Ort
Die Kurstage finden in den Schulungsräumen des IAP in Zürich sowie in Seminarzentren und -hotels im Grossraum Zürich statt.

Kosten
CHF 12 000.–
Die Kosten beinhalten Unterricht, Unterlagen sowie die Benutzung der Hochschul-Fachbibliotheken. Nicht enthalten sind die Kosten für Reisen, Unterkunft und Verpflegung sowie fakultative Vertiefungsliteratur. Preis- und Programmänderungen vorbehalten.
Je nach gewählter Auslandsdestination wird ein länderspezifischer Standardpreis für die Anreise, Hotelübernachtungen und das Kultur- und Rahmenprogramm verrechnet. Dadurch wird der Organisationsaufwand für die Teilnehmenden reduziert.

Bei der Buchung des MAS Leadership & Management (drei CAS und Mastermodul) erfolgt eine Reduktion von CHF 1000.–.

Zulassungs- und Teilnahmebedingungen
Für die Zulassung zum CAS müssen die Kandidaten/-innen über eine eigene Führungsfunktion mit Linien- oder Projektverantwortung verfügen. Ausserdem sind folgende Bedingungen massgebend:

– Abschluss einer fachlichen oder universitären Hochschule
– oder vergleichbare Ausbildung mit mindestens 2 Jahren eigener Führungspraxis

Die Teilnehmenden müssen während allen absolvierten Modulen eine Führungsfunktion innehaben. Über die Zulassung von Führungspersonen ohne Hochschulabschluss mit vergleichbarer Ausbildung und mit mindestens zweijähriger qualifizierter Führungserfahrung entscheidet die Studienleitung «sur dossier». Die Personen müssen in einem komplexen Umfeld agieren. Sie steuern Organisationseinheiten, führen über mehrere Hierarchiestufen hinweg oder bewegen sich in Führungssituationen mit erhöhter Komplexität und Diversität. Über die Aufnahme entscheidet abschliessend die Studienleitung.

Die allgemeinen Zulassungs- und Teilnahmebedingungen finden Sie online unter **www.zhaw.ch/iap/agb**. Die detaillierten Zulassungsbedingungen finden Sie in dieser Broschüre sowie auf unserer Website in der entsprechenden Kursausschreibung. Weitere Informationen finden Sie zudem in der Studienordnung der Weiterbildung.

Mit der Anmeldung bestätigt der Teilnehmer oder die Teilnehmerin, von den Zulassungs- und Teilnahmebedingungen sowie von den Kursbedingungen gemäss Ausschreibung Kenntnis genommen zu haben und diese zu akzeptieren.

Weitere Informationen

ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften
IAP Institut für Angewandte Psychologie
Pfingstweidstrasse 96
Postfach
CH-8037 Zürich

Telefon +41 58 934 82 96
Fax +41 58 935 82 96

» leadership.iap@zhaw.ch
» zhaw.ch/iap/cas-le

Dozierende

Urs Jörg, Studium der klinischen Psychologie, der Psychotherapie und der Arbeits- und Organisationspsychologie an den Universitäten Bern und Fribourg. Eidgenössisch diplomierter Augenoptikermeister. Langjährige Führungserfahrung im Detailhandel. Mehrjährige internationale Erfahrung als Trainer, Coach und Berater sowie in der Konzeption und Implementierung von Führungskräftetrainings und Führungskräftefeedback-Programmen. Am IAP als Dozent und Berater im Bereich Leadership, Coaching & Change Management tätig und Studienleiter des MAS Leadership & Management.

Volker Kiel, Diplom-Pädagoge (Schwerpunkte Psychologie, Organisationswissenschaften und Erwachsenenbildung). Aus- und Weiterbildungen in Beratungsmethoden der Humanistischen Psychologie (BVPPT), in lösungsorientiertem Coaching (DBVC) und systemischer Beratung (SG). Mehrjährige Erfahrung als Personal- und Organisationsentwickler, Führungskräftetrainer und Coach in der Industrie und in Dienstleistungsunternehmen. Arbeitsschwerpunkte sind die Konzeption und Durchführung von Programmen zur Führungsentwicklung, zu Change Management, Konfliktmanagement, Teamcoaching und Coaching von Führungspersonen. Am IAP als Dozent und Berater tätig.

Uwe Neumann, Studium der Pädagogik, der Wirtschafts- und Sozialpsychologie sowie der Rhetorik im Schwerpunkt Erwachsenenbildung und Beratung (Universität Göttingen). Associate Partner, Kader und Multiprojektleiter bei einer Managementberatung: Integrierte Managemententwicklung, Qualifizierung von Führungskräften, Architektur und Begleitung von Veränderungsprozessen, Coaching. Am IAP als Berater und Dozent im Bereich Leadership, Coaching & Change Management tätig.

Stefanie Neumann, MSc, Studium der Politikwissenschaften, der Japanologie und des Völkerrechts in Deutschland und Japan. Internationale Berufserfahrung im Bereich Business Development für Asien-Pazifik (Schweiz und Hongkong) in einem globalen Finanzunternehmen. Führung eines globalen Teams im Bereich Leadership und Talent Development. Vertiefung u.a. in den Bereichen systemisch-lösungsorientiertes Coaching (MAS), Strukturaufstellungen und hypnosystemische Beratung. Am IAP als Dozentin und Beraterin im Bereich Leadership, Coaching & Change Management tätig.

Dr. Andres Pfister, Studium der Sozial- und Wirtschaftspsychologie (Universität Basel). Doktor in Psychologie (Phil. I) der Universität Zürich mit Forschungsfokus Führung. Erfahrung in Lehre, Beratung und Forschung an der Militärakademie der ETH inkl. Führungserfahrung. Dozent in MAS- und CAS-Lehrgängen, Projektmanager und verschiedene Trainingsmandate. Am IAP als Dozent im Zentrum Leadership, Coaching & Change Management tätig.

Dr. Elisa Streuli, Studium der Soziologie, der Volkswirtschaftslehre und der Sprachwissenschaft (Universitäten Zürich und Basel). Diverse Fach- und Führungsfunktionen in der Privatwirtschaft, der öffentlichen Verwaltung und an Fachhochschulen mit den Schwerpunkten Armut, Migration und Soziale Ungleichheit, Arbeitsmarkt, Leadership und Gender. Am IAP als Beraterin und Dozentin im Bereich Leadership, Coaching & Change Management tätig.

IAP Institut für Angewandte Psychologie

Das IAP ist das führende Beratungs- und Weiterbildungsinstitut für Angewandte Psychologie in der Schweiz. Seit 1923 entwickelt das IAP auf der Basis wissenschaftlich fundierter Psychologie konkrete Lösungen für die Herausforderungen in der Praxis. Mit Beratung und Weiterbildung fördert das IAP die Kompetenz von Menschen und Organisationen und unterstützt sie dabei, verantwortungsvoll und erfolgreich zu handeln.

Das IAP bietet Weiterbildungskurse für Fach- und Führungspersonen aus Privatwirtschaft, Organisationen der öffentlichen Hand und sozialen Institutionen sowie für Psychologen/-innen, psychosoziale Fachpersonen und Ärzte/-innen. Das Lehrkonzept vermittelt Fach-, Methoden-, Sozial- und Persönlichkeitskompetenz. Für Unternehmen bietet das IAP massgeschneiderte Weiterbildungsprogramme und Beratungsleistungen an.

Das Beratungsangebot des IAP umfasst Human Resources, Development & Sportpsychologie, Leadership, Coaching & Change Management, Diagnostik, Verkehrs- & Sicherheitspsychologie, Berufs-, Studien- & Laufbahnberatung sowie Krisenberatung & Psychotherapie.

Das IAP ist das Hochschulinstitut des Departements Angewandte Psychologie der ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften. Im Zusammenspiel von Beratung, Weiterbildung, Forschung und Lehre bereichern sich neuste Erkenntnisse aus der Wissenschaft und langjährige Erfahrung in der Praxis gegenseitig. Auf dieser Basis entsteht ein Angebot, das praxisorientiert, praxiserprobt und gleichermassen wissenschaftlich fundiert ist. Das Angebot des IAP ist eduQua-zertifiziert.

Zürcher Hochschule
für Angewandte Wissenschaften

01/2018

IAP
Institut für Angewandte Psychologie

Pfingstweidstrasse 96
Postfach
CH-8037 Zürich

Telefon +41 58 934 83 33
Fax +41 58 935 83 33

E-Mail info.iap@zhaw.ch
Web zhaw.ch/iap

blog.zhaw.ch/iap